

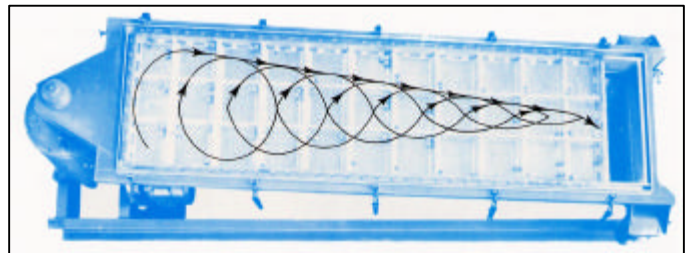
ROTEX® Siebmaschinen

DIE KREISFÖRMIGE BEWEGUNG

Die wesentliche Eigenschaft der Rotex ist die *kreisförmige* Bewegung des Siebbettes, die sich durch eine Kreisbewegung am Aufgabeeende des Siebbettes darstellt, die sich nach und nach in eine elliptische Bewegung verändert, um schließlich in eine praktisch lineare Bewegung am Abgabeeende überzugehen.

Durch die kreisförmige Bewegung am Abgabeeende wird das Produkt sofort auf die gesamte Siebfläche übertragen, wobei es gleichzeitig so geschichtet wird, dass die feinen Partikel leicht durch die Maschen fallen. Die größeren Partikel werden zum Ende geführt, während die mittleren Partikel weiter durch die Maschen fallen.

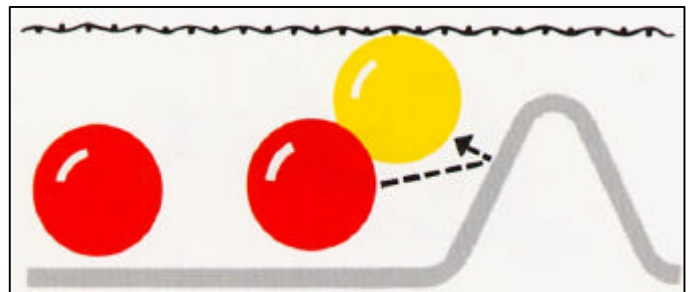
Je mehr die Partikel sich dem Aufgabeeende nähern, desto stärker wird die lineare Bewegung. Hierdurch können die letzten Partikel, deren Größe sich derer der Maschen nähert, gesiebt werden.



Diese Kreisbewegung der ROTEX ist wirklich effizient, denn somit können die feinen Partikel sowie Staub entfernt werden, ohne das gute Produkt zu beschädigen. Da die Siebfläche nur zu 4° im Verhältnis zum Boden angewinkelt ist, werden alle Maschen der Siebfläche benutzt, um eine präzise und genaue Trennung zu ermöglichen, auch bei hoher Produktionsrate. Durch diese Eigenschaft unterscheidet die ROTEX sich von anderen Siebmaschinen, die größere Maschen für die gleiche Trennung benötigen, so dass große Partikel das gute Produkt verschmutzen können.

DIE AUFPRALLKUGELN

Bei der zweiten Eigenschaft der Rotex Siebmaschinen geht es um die Aufprallkugeln in den Fächern unter der Siebfläche. Durch die Bewegung des Siebs springen die Kugeln gegen die schrägen Trennleisten und prallen ständig gegen die Unterseite des Siebgewebes, so dass sie reinigen und eine Verstopfung verhindern. Die Bewegung der Kugeln fördert auch die Bewegung der Siebfläche, so dass die Schichtung der Partikel und die Trennung von Agglomeraten gefördert wird.



Mit den Aufprallkugeln entfernt die ROTEX alle feinen Partikel, selbst diejenigen, die in anderen Geräten die Maschen verkleben. Somit kann eine kleinere Maschengröße eingesetzt und eine höhere Produktqualität gewährleistet werden, die bei anderen Geräten nicht möglich ist.